



Materialsicherheits-Datenblatt

In Übereinstimmung mit der Gemeinschaftsrichtlinie 2001/58/EC

1. ABSCHNITT: Identifizierung von Produkt und Firma

Produktname: **CyberFill**
9006194, 9006195, 9006196, 9006197, 9006198, 9006199,
9008501, 9008502, 9008503, 9008504, 9008505, 9008506

DE Healthcare Products
Gillingham ME8 0SB UK
UK 01634878750
Emergency #: Chemtrec US (800) 424-9300
International: 001 703-527-3887
Fax +44 (0) 1634 87 87 51
email: info@cybertechbrand.com

Ausgabedatum: 3.9.2008
Revisionsdatum: April 2010

Produktanwendung:

Anwendungsbeschränkungen: Nur für zahnärztliche Anwendung
Spezielle Anwendung: Zahnamalgam

2. ABSCHNITT: Zusammensetzung/Informationen über die Inhaltsstoffe

Silber	40-72%
Kupfer	5-25%
Zinn	25-32%
Zink	0-1%
Puder zu Quecksilber Ratio:	annähernd 1 : 1

3. ABSCHNITT: Gefahreninformationen

Falls man dem Quecksilber ausgesetzt ist, könnten Irritation der Haut, Augen, Atemwege sowie der Schleimhäute auftreten. In Einzelfällen wurden hypersensible Reaktionen, Allergien oder elektrochemisch verursachte lokale Reaktionen hervorgerufen. Durch elektrochemische Prozesse ist die Entwicklung eines Lichen ruber planus (Knötchenflechte) möglich.

Quecksilber könnte auch ein Haut- und Lungensensibilisator, ein Nephrotoxin oder ein Neurotoxin sein. Nach dem Platzen oder der Entfernen von Amalgam-Füllungen ist eine temporäre Erhöhung der Quecksilberkonzentration im Blut und Urin festzustellen.

Während der Verdichtung herausgedrücktes Quecksilber and loses Amalgam kann Amalgamation verursachen oder einen galvanisierenden Effekt haben, wenn es mit anderen Metallfüllungen in Kontakt kommt. Wenn die Symptome anhalten, sollte das Amalgam gegen ein anderes Material ausgetauscht werden.

Die Entfernung klinisch akzeptabler Amalgam-Füllungen sollte vermieden werden, um die Quecksilberbelastung minimal zu halten, insbesondere bei werdenden Müttern.

4. ABSCHNITT: Erste-Hilfe Maßnahmen

Im Falle der Berührung mit der Haut oder den Augen sollte man sofort ausgiebig mit Wasser spülen.

5. ABSCHNITT: Feuer bekämpfende Maßnahmen

Löschmittel

6. ABSCHNITT: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Persönliche Vorsichtsmaßnahmen: Kontakt mit der Haut vermeiden.

Entsorgung: Entsorgung in Übereinstimmung mit den örtlichen Bestimmungen.

Weiteres: im Falle von Freisetzung oder Verschütten des Materials, säubern Sie mit inertem flüssigkeitsbindendem Material und entsorgen Sie es auf entsprechende Weise.

7. ABSCHNITT: Handhabung und Lagerung

Handhabungsvorsichtsmaßnahme	Von Zündquellen fernhalten.
Vorsichtsmaßnahmen im Falle von Feuer und Explosion	Nicht bestimmt.
Lagerungsbedingungen	An einem kühlen, trockenen Platz – fern von Hitze-, Licht- und Zündquellen - aufbewahren. Kühlen, wenn nicht in Gebrauch.
Vorgeschlagener Container	Vom Hersteller mitgelieferter Container.
Angabe für gemeinsame Lagerung	Kontakt mit Reduktions- und Oxidationsmitteln, Peroxiden und Aminen vermeiden.

8. Abschnitt: Expositionskontrolle/Persönliche Schutzmaßnahmen

Vorsichtsmaßnahmen	Lokale Entlüftung: gute, allgemein gebräuchliche Entlüftung sollte ausreichend sein, um die durch Ausdünstungen des unausgehärteten Materials in der Luft befindliche Dampfmengen zu kontrollieren. Spezial-Entlüftung: nicht erforderlich. Mechanische Entlüftung: gute allgemeine Entlüftung wird empfohlen. Andere Entlüftung: nicht erforderlich.
Grenzwerte	TWA: nicht bestimmt PEL: nicht bestimmt
Atemschutz	Länger anhaltendes oder überhöhtes Einatmen der Dämpfe des unausgehärteten Materials vermeiden.
Handschutz	Gummi-Handschuhe werden bei der Berührung von unausgehärtetem Material empfohlen.
Augen- und Hautschutz	Sicherheitsbrillen mit Seitenschutz und Handschuhe werden empfohlen.
Hygienische Praktiken	Übliche Sicherheitspraktiken.

9. ABSCHNITT: physikalische und chemische Eigenschaften

Siedepunkt	n.z.	Verdunstungsrate	n.z.
Dampfdruck	n.z.	Schmelzpunkt	n.z.
Spezifisches Gewicht	>1	pH	n.z.
Wasserlöslichkeit	null	Erscheinungsbild & Geruch	leicht acrylischer Geruch

10. ABSCHNITT: Stabilität und Reaktivität

Stabilität:	Stabil, wenn vorschriftsmäßig gelagert.
Zu vermeidende Bedingungen:	Hitze, Licht, Alterung und Kontaminierung.
Unverträglichkeit:	Peroxide und Amine, Reduktions- und Oxidationsmittel.
Gefährliche Polymerisation:	Wird nicht vorkommen.
Gefährliche Zersetzung:	Nicht bekannt.

11. ABSCHNITT: Toxikologische Informationen

Karzinogenität/Teratogenität Nein

Auswirkungen und Gefahren der Überexposition (akut und chronisch)

Auswirkungen und Gefahren beim Kontakt mit dem Auge	Kann Reizung oder Schaden verursachen, wenn es nicht sofort entfernt wird.
Auswirkungen und Gefahren bei Hautkontakt	Länger anhaltende oder wiederholte Exposition gegenüber dem unausgehärtetem Material kann insbesondere bei empfindlichen Personen eine Reizung oder einen Hautausschlag hervorrufen.
Auswirkungen und Gefahren bei der Einatmung	Länger anhaltendes oder übermäßiges Einatmen kann eine Reizung der Atemwege hervorrufen.
Auswirkungen und Gefahren bei der Einnahme	Unausgehärtetes Material kann schädlich oder tödlich sein, wenn es hinuntergeschluckt wird.
Auswirkungen bei längerer Exposition	Nicht zutreffend.

12. ABSCHNITT: Ökologische Informationen

Es gibt keine spezifischen Informationen über dieses Produkt. Benutzen Sie bewährte Arbeitspraktiken und vermeiden Sie die Freisetzung des Produktes in die Umwelt.

13. ABSCHNITT: Erwägungen zur Entsorgung

Unpolymerisiertes (unausgehärtetes) Material kann Giftmüll sein. Verbrennen Sie unausgehärtetes Material und entsorgen Sie es in Übereinstimmung mit den örtlichen Bestimmungen.

14. ABSCHNITT: Transportinformationen

See-Transport

IMCO Nummer	n.z.
UN Nummer	n.z.
Substanzabhängige Gefahren	keine

Luft-Transport

ICAO/IATA Klasse	n.z.
Substanzabhängige Gefahren	keine

Straßen- oder Schienentransport

RID/ADR Klasse	n.z.	Artikel Nummer	n.z.	Gefahren- Identifikations-Nr.	n.z.	Substanz- Identifikations-Nr.	n.z.	Gefahren- Label	n.z.
----------------	------	----------------	------	-------------------------------	------	-------------------------------	------	-----------------	------

15. ABSCHNITT: Regulierungsinformationen

Klassifikation in Übereinstimmung mit EC-Richtlinien

Gefahrenidentifikations-Symbol	Xn
R-Sätze	
22	Schädlich wenn hinuntergeschluckt
36/37/38	Reizt Augen, Haut und Atemwege
S-Sätze	
36	Tragen angemessener Schutzkleidung
Bestandteilabhängige Labels	Unausgehärtete Methacrylat Ester Monomere

16. ABSCHNITT: Weitere Informationen

Keine

VORSICHT: PRODUKT IST FÜR PROFESSIONELLE BENUTZUNG

Die Informationen dieses Sicherheitsblattes basieren auf gegenwärtig erhältlichen Daten sowie auf bestem Wissen für die korrekte Handhabung des Produktes unter normalen Bedingungen. Jedwede Benutzung dieses Produktes auf eine nicht in diesem Merkblatt beschriebene Weise oder Benutzung dieses Produktes in Zusammenhang mit einer anderen Verfahrensweise erfolgt unter ausschließlicher Verantwortung des Benutzers.